

Meldungen zum Presseverteiler und weitere Informationen unter www.sentix.de



Manfred Hübner

Geschäftsführer, CEFA

manfred.huebner@sentix.de

sentix 
expertise in behavioral finance

sentix GmbH

Wiesenhüttenstraße 17, 60329 Frankfurt am Main

Tel. +49 (69) 3487 961-0, info@sentix.de

sentix Konjunkturindex: Aufschwung – aber wohin?

- In Euroland hat ein konjunktureller Aufschwung begonnen. Ausgehend von einer unverändert schwachen Lage (-61,5 Punkte) verbessern sich die Erwartungen deutlich auf +21,8 Punkte!
- Auch in Deutschland ist die Talsohle durchschritten. Die Erwartungen steigen kräftig auf +27,3. Dies ist der höchste Wert seit März 2015.
- International erhalten wir nahezu überall das gleiche Bild. Ausgehend von einer schwachen Lage steigen die Erwartungswerte deutlich. Doch wie lang wird der Weg aus der Rezession. In einer Sonderfrage haben wir dies näher beleuchtet! Mehr dazu im vollständigen Text.







Statistik

Umfragezeitraum: **04.06.-06.06.2020**

Umfrageteilnehmer: **1.173 Anleger**

(davon institutionelle Anleger: **263**)

In welchem Konjunktur-Regime* sich die Länder und Regionen befinden

Region / Land	Regime	Region / Land	Regime
 Euroland	Aufschwung	 USA	Aufschwung
 Deutschland	Aufschwung	 Japan	Aufschwung
 Schweiz	Aufschwung	Asien ex Japan	Aufschwung
 Österreich	Aufschwung	Lateinamerika	Stabilisierung
Osteuropa	Aufschwung	Globales Aggregat	Aufschwung

* Die Regime – von Rezession bis Boom – werden aus den sentix Konjunkturindizes nach dem Prinzip der „Konjunktur-Uhr“ (s. Erläuterung vorletzte Seite) abgeleitet, die die Wahrnehmung der Investoren zur Konjunktur widerspiegeln. Diese Wahrnehmung ist entscheidend für die Asset-Allokation der Anleger und damit kapitalmarktrelevant. Sie liegt erfahrungsgemäß nahe an der tatsächlichen realwirtschaftlichen Entwicklung, muss mit dieser aber nicht zwangsläufig übereinstimmen.

Ergebnis-Tabelle für die Euroland-Konjunktur: Juni 2020

Euroland	Jan. 20	Feb. 20	Mrz. 20	Apr. 20	Mai. 20	Jun. 20
Gesamtindex	7.6	5.2	-17.1	-42.9	-41.8	-24.8
Headline Index						
- Aktuelle Lage	5.5	4.0	-14.3	-66.0	-73.0	-61.5
- Erwartungen	9.8	6.5	-20.0	-15.8	-3.0	21.8

Höchster Wert
seit 11.2017

3. Anstieg in Folge



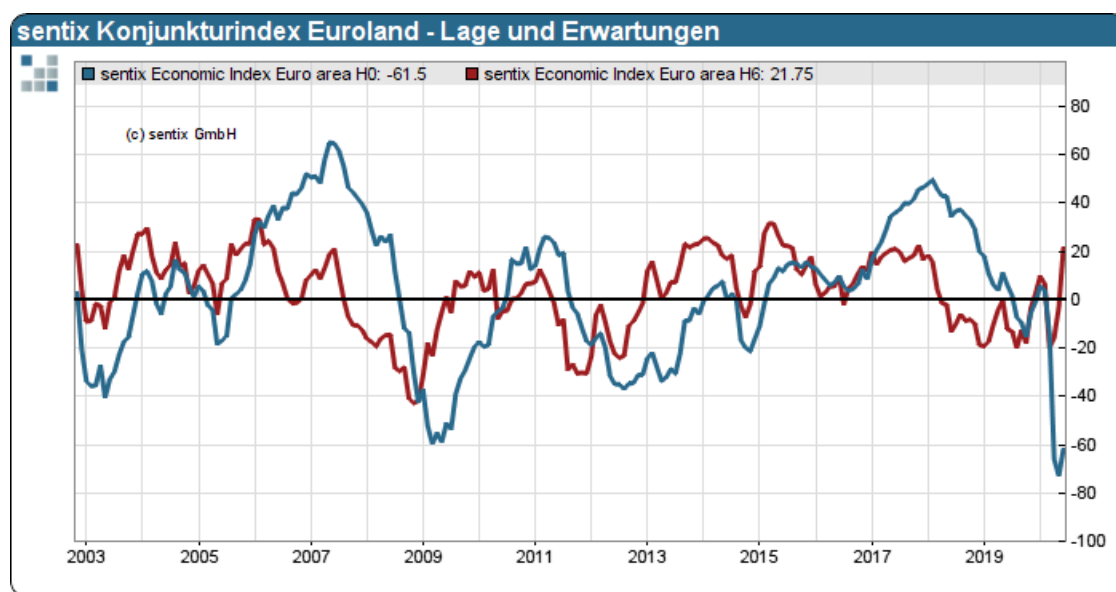
Kommentierung der Umfrageergebnisse von Juni 2020

Aufschwung – aber wohin?

Die Zeichen stehen global auf wirtschaftlichen Aufschwung. Das ist nach einem so gravierenden Stillstand der Realwirtschaft, wie wir ihn im April erleben mussten, auch nicht allzu schwierig. Deshalb zeigen die sentix-Konjunkturindizes auch ein gemischtes Bild. Positiv ist, dass die Erwartungen kräftig steigen. Die Wirtschaft wacht aus ihrem Tiefschlaf auf. Doch der Weg zur Normalität ist weit. Die Lagewerte sind noch immer tiefrot und deuten damit nach wie vor ein rezessives Umfeld an. Die Frage ist nun, wie stark und wie weit sich die Weltwirtschaft erholen kann. Das beleuchten wir in der folgenden Analyse.

Euroland: Die Wirtschaft erwacht

Mit den Lockerungen der Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung erwacht auch das wirtschaftliche Leben. Der Weg aus der Rezession ist aber weit. In Euroland steigen die Lagewerte gerade einmal von -73 auf -61,5 Punkte. Doch der Aufschwung aus dem Tal der Tränen hat definitiv begonnen und dürfte sich fürs Erste auch fortsetzen. Die Dynamik nimmt dabei sogar zu. Die Erwartungswerte steigen nämlich kräftig um 24,8 Punkte auf +21,8 Punkte. Dies ist der beste Wert seit November 2017. Der Gesamtindex verbessert sich entsprechend stark auf -24,8 Punkte.



sentix Konjunkturindex für Euroland – Lage und Erwartungen

Doch was bedeuten diese Zahlen? Liegt ein „normaler“ Aufschwung vor, der uns schon bald wieder eine normale, gute Wirtschaftslage beschert? Um eine bessere Einordnung dieser Werte zu erhalten, haben wir eine Sonderumfrage unter den Investoren durchgeführt. Wir wollten wissen, wie viel des wirtschaftlichen Einbruchs durch die Corona-Pandemie binnen eines Jahres wieder aufgeholt werden wird. Wohin trägt also der Aufschwung?!

Das Ergebnis dürfte die Optimisten enttäuschen. Für die Eurozone erwarten die Anleger, dass binnen eines Jahres gerade einmal etwas mehr als 50% des Einbruchs ausgeglichen werden kann. Wir würden also in einem Jahr noch immer spürbar unter dem Vorkrisenniveau liegen. Und dies trotz der ganzen Stimulierungsmaßnahmen, der Fiskalpakete und der monetären Lockerung.

Ein Aufschwung hat begonnen, aber eine echte Trendwende ist damit noch nicht gesichert.



Deutschland: Unsere Bitte wurde erhört

Unser Appell vom letzten Monat wurde von der Politik erhört. Die Regierungen auf Bundes- und Landesebene haben sich mutig gezeigt und doch einen zügigen Öffnungskurs eingeschlagen. Dies zeigt sich auch deutlichen Verbesserungen in den sentix-Konjunkturindizes. Die Erwartungen springen um fast 30 Punkte auf den besten Wert seit März 2015. Das in der letzten Woche vorgestellte Konjunkturpaket ist zwar im Volumen ambitioniert, doch die Wirkung dürfte geringer ausfallen, als es sich die Erfinder wünschen. Die Anleger erwarten jedenfalls, dass auch Deutschland binnen eines Jahres nur rund 64% des Einbruchs in der Wirtschaftsleistung ausgleichen kann.

Deutschland	Jan. 20	Feb. 20	Mrz. 20	Apr. 20	Mai. 20	Jun. 20	
Gesamtindex	6.9	4.5	-16.9	-36.0	-35.3	-17.2	
Headline Index							
- Aktuelle Lage	6.0	4.3	-13.3	-59.3	-66.0	-53.0	
- Erwartungen	7.8	4.8	-20.5	-9.0	2.5	27.3	Höchster Wert seit 03.2015 3. Anstieg in Folge

USA: Unterdurchschnittlich

Auch in den USA messen wir spürbare Verbesserungen in den sentix-Konjunkturindizes. Diese sind aber dennoch eher als unterdurchschnittlich zu bezeichnen. Dies dürfte auch daran liegen, dass das Infektionsgeschehen aufgrund der Größe des Landes noch nicht so eingedämmt ist, wie in Europa. Nichtsdestotrotz verbessern sich Lage und Erwartungen auch in den USA und signalisieren einen beginnenden Aufschwung. Die von sentix befragten Anleger erwarten, dass die USA binnen eines Jahres rund 61% des Einbruchs der Wirtschaftsleistung aufholen können.

USA	Jan. 20	Feb. 20	Mrz. 20	Apr. 20	Mai. 20	Jun. 20	
Gesamtindex	15.9	20.3	0.2	-39.1	-36.8	-22.3	
Headline Index							
- Aktuelle Lage	31.0	38.3	17.8	-59.0	-66.8	-57.3	
- Erwartungen	1.8	3.8	-16.0	-16.5	0.0	21.3	Höchster Wert seit 01.2017

Asien ex Japan: Am nächsten an einer Normalisierung

Die Wirtschaft in der asiatischen Region, die stark von China geprägt wird, ist am nächsten dran an einer Normalisierung. Der Gesamtindex stieg auf -8,9 Punkte. Das ist der beste Wert aller von sentix betrachteten Teilregionen. Doch auch hier ist die Lage mit -39 noch immer schwach. Und auch wenn die Erwartungen eine weitere Erholung anzeigen, erwarten die Anleger auch für Asien, dass es der Wirtschaft schwerfallen dürfte, auf das Vorkrisenniveau binnen eines Jahres zurückzukehren (Recovery-Faktor: 67%).

Asien ex Japan	Jan. 20	Feb. 20	Mrz. 20	Apr. 20	Mai. 20	Jun. 20	
Gesamtindex	18.4	7.1	-13.5	-21.8	-22.6	-8.9	
Headline Index							
- Aktuelle Lage	20.3	6.8	-14.5	-41.3	-50.0	-39.0	
- Erwartungen	16.5	7.5	-12.5	0.0	9.8	26.8	Höchster Wert seit 02.2013 3. Anstieg in Folge



Weitere Ergebnisse / Tabellen

Japan

	Jan. 20	Feb. 20	Mrz. 20	Apr. 20	Mai. 20	Jun. 20
Gesamtindex	7.4	7.0	-17.5	-30.5	-31.7	-17.0
Headline Index						
- Aktuelle Lage	7.8	8.5	-16.8	-50.5	-59.5	-49.0
- Erwartungen	7.0	5.5	-18.3	-7.8	1.5	21.8

Höchster Wert
seit 05.2006

3. Anstieg in Folge

Osteuropa

	Jan. 20	Feb. 20	Mrz. 20	Apr. 20	Mai. 20	Jun. 20
Gesamtindex	5.4	5.5	-12.9	-38.6	-37.2	-22.6
Headline Index						
- Aktuelle Lage	3.8	5.3	-10.8	-58.5	-65.0	-54.8
- Erwartungen	7.0	5.8	-15.0	-16.0	-3.8	16.8

Höchster Wert
seit 02.2013

Lateinamerika

	Jan. 20	Feb. 20	Mrz. 20	Apr. 20	Mai. 20	Jun. 20
Gesamtindex	-9.5	-6.9	-20.4	-45.5	-47.3	-38.5
Headline Index						
- Aktuelle Lage	-18.5	-14.5	-22.5	-65.0	-74.8	-71.3
- Erwartungen	0.0	1.0	-18.3	-23.3	-13.8	2.5

Höchster Wert
seit 04.2018

Welt

	Jan. 20	Feb. 20	Mrz. 20	Apr. 20	Mai. 20	Jun. 20
Gesamtindex	12.1	8.1	-12.0	-32.2	-32.0	-17.9
Headline Index						
- Aktuelle Lage	14.5	10.5	-8.8	-52.3	-60.5	-50.4
- Erwartungen	9.8	5.8	-15.3	-9.3	2.4	21.7

Allzeit-Hoch!

3. Anstieg in Folge

Schweiz

	Jan. 20	Feb. 20	Mrz. 20	Apr. 20	Mai. 20	Jun. 20
Gesamtindex	14.4	14.0	-9.4	-32.9	-35.1	-14.4
Headline Index						
- Aktuelle Lage	25.0	27.0	-6.0	-46.0	-56.8	-43.3
- Erwartungen	4.3	1.8	-12.8	-18.8	-10.3	19.8

Höchster Wert
seit 01.2018

Österreich

	Jan. 20	Feb. 20	Mrz. 20	Apr. 20	Mai. 20	Jun. 20
Gesamtindex	24.4	20.2	-3.0	-37.3	-24.9	-12.8
Headline Index						
- Aktuelle Lage	25.3	28.0	11.5	-63.8	-55.3	-46.0
- Erwartungen	23.5	12.8	-16.5	-5.8	11.8	27.5

Höchster Wert
seit 02.2018

3. Anstieg in Folge



Datenverfügbarkeit

Bloomberg L.P.

FACTSET

REFINITIV™



Macrobond



HAVER ANALYTICS®

sentix 
expertise in behavioral finance

Über sentix

sentix ist der Pionier und führende Anbieter von Sentiment-Analysen (Behavioral Finance) in Europa. Seit 2001 befragt sentix wöchentlich mehr als 5.000 Anleger aus über 20 Ländern (davon über 1.000 institutionelle und > 4.000 Einzelanleger) zu ihren Erwartungen an die Finanzmärkte sowie zur wirtschaftlichen Entwicklung und zu ihren Portfoliomaßnahmen. Die Ergebnisse der sentix-Umfrage sind repräsentativ für eine breit diversifizierte Investorengruppe.

Die sentix-Befragungen bieten die seltene Kombination aus einer großen Teilnehmerzahl, hoher Qualität und einer herausragenden Geschwindigkeit bei der Informationsbeschaffung und -weitergabe. Alle sentix Indizes sind für sentix Datenkunden regelmäßig nur etwa einen Tag nach Abschluss jeder Umfrage zugänglich - über die sentix Website oder Bloomberg. sentix-Kunden können so die sentix Daten nahezu in Echtzeit nutzen, um ihre Performance weiter zu verbessern.

Die sentix GmbH wurde 2001 gegründet und bildet heute die Basis für alle Dienstleistungen, die die sentix Gruppe ihren Kunden im Bereich Behavioral Finance anbietet.

Hintergrundinformationen und Methodik

Aktuelle Reports und Dokumentation: <https://www.sentix.de/index.php/sentix-Economic-News/>

Charts und Tabellen: <https://www.sentix.de/index.php/sentix-Economic-Factsheets/konjunktur-auf-einen-blick.html>



Disclaimer

Wichtige Hinweise zu Haftung, Compliance, Anlegerschutz und Copyright

Diese Analyse und alle darin aufgezeigten Informationen sind nur zur Verbreitung in den Ländern bestimmt, nach deren Gesetz dies zulässig ist.

Diese Analyse wurde nur zu Informationszwecken erstellt und (i) ist weder ein Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder Bestandteil eines solchen Angebots noch eine Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren; (ii) ist weder als derartiges Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder als Bestandteil eines solchen Angebots noch als Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren zu verstehen und (iii) ist keine Werbung für ein derartiges Angebot oder eine derartige Aufforderung. Die in dieser Analyse behandelten Anlagemöglichkeiten können für bestimmte Investoren aufgrund ihrer spezifischen Anlageziele, Anlagezeiträume oder ihrer persönlichen finanziellen Verhältnisse nicht geeignet sein. Die hier dargestellten Anlagemöglichkeiten können Preis- und Wertschwankungen unterliegen, und Investoren erhalten gegebenenfalls weniger zurück, als sie investiert haben.

Wechselkursschwankungen können sich negativ auf den Wert der Anlage auswirken. Darüber hinaus lassen die Kurs- oder Wertentwicklungen aus der Vergangenheit nicht ohne weiteres einen Schluss auf die zukünftigen Ergebnisse zu. Insbesondere sind die Risiken, die mit einer Anlage in das in dieser Analyse behandelte Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrument oder Wertpapier verbunden sind, nicht vollumfänglich dargestellt.

Für die in dieser Analyse enthaltenen Informationen übernehmen wir keine Haftung. Die Analyse ist kein Ersatz für eine persönliche Anlageberatung. Investoren müssen selbst auf Basis der hier dargestellten Chancen und Risiken, ihrer eigenen Anlagestrategie und ihrer finanziellen, rechtlichen und steuerlichen Situation berücksichtigen, ob eine Anlage in die hier dargestellten Finanzinstrumente für sie sinnvoll ist. Da dieses Dokument keine unmittelbare Anlageempfehlung darstellt, sollten dieses Dokument oder Teile dieses Dokuments auch nicht als Grundlage für einen Vertragsabschluss oder das Eingehen einer anderweitigen Verpflichtung gleich welcher Art genutzt werden. Investoren werden aufgefordert, den Anlageberater ihrer Bank für eine individuelle Anlageberatung und weitere individuelle Erklärungen zu kontaktieren.

Weder die sentix GmbH noch einer ihrer Geschäftsführer, Angestellten oder sonstige Personen übernehmen die Haftung für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen.

Die Sentiment Analyse wird den registrierten sentix-Teilnehmern über das Internet zur Verfügung gestellt, bei denen davon ausgegangen wird, dass sie ihre Anlageentscheidungen nicht in unangemessener Weise auf Basis dieser Analyse treffen.

In Daten oder Diensten getroffenen Aussagen oder Feststellungen beinhalten keine Zusicherungen oder Garantien über künftige Markt- oder Preisveränderungen. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

Die sentix GmbH weist ausdrücklich darauf hin, dass sowohl die sentix GmbH, ihre gesetzlichen Vertreter sowie deren Mitarbeiter (im Folgenden Beteiligte genannt) regelmäßig Geschäfte in Wertpapieren und sonstigen Finanzinstrumenten, auf die in Daten und Diensten Bezug genommen wird, durchführen. Dies tun sie sowohl für eigenen Namen und eigene Rechnung, wie auch im Namen und für Rechnung Dritter. Sofern die Beteiligten an der Emission von Finanzmarktinstrumenten in den letzten 12 Monaten beteiligt waren, wird darauf an entsprechender Stelle gesondert hingewiesen.

Alle Nutzungsrechte an dieser Analyse, den Daten und der Dienste stehen im Eigentum der sentix GmbH und sind kopierrechtlich geschützt. Die sentix GmbH behält sich vor, Verstöße gegen das Urheberrecht sowie eine nicht autorisierte Verwendung von Daten und Diensten, insbesondere die nicht genehmigte kommerzielle Verwendung, zu ahnden. Eine Reproduktion oder Weiterverarbeitung von Website-Elementen, Analysen, Daten oder Diensten in elektronischer, schriftlicher oder sonstiger Form ist ohne vorherige Zustimmung der sentix GmbH untersagt. Aus Analysen, die nur im geschützten Kundenbereich zugänglich sind, darf nicht – auch nicht auszugsweise – zitiert werden. Hiervon ausgenommen sind Analysen, Daten und Dienste die von der sentix GmbH über Presseverteiler oder in sonstiger Weise, die auf eine öffentliche Verbreitung zielen, bereitgestellt werden.

Diese Analyse darf nicht – ganz oder teilweise und gleich zu welchem Zweck – weiterverteilt, reproduziert oder veröffentlicht werden.

„sentix“ ist eine eingetragene Marke der sentix Holding GmbH.

DAX, TecDAX, Xetra und Eurex sind eingetragene Marken der Deutsche Börse AG. Dow Jones EURO STOXX 50 ist eine eingetragene Marke der STOXX Limited. Andere Namen von Produkten und Gesellschaften, die gegebenenfalls auf dieser Site erwähnt werden, können ebenfalls geschützt bzw. Markenzeichen anderer Unternehmen sein.

ERKLÄRUNG DES ANALYSTEN

Die Entlohnung des Verfassers hängt weder in der Vergangenheit, der Gegenwart noch in der Zukunft direkt oder indirekt mit der Empfehlung oder den Sichtweisen, die in dieser Studie geäußert werden, zusammen.